



Der Stadtteil St. Johannis in Nürnberg mit den roten Sandsteinhäusern, verwinkelten Gassen und wunderschönen Gärten ist eines der ältesten Viertel von Nürnberg. Und St. Johannis hat wirklich viel zu bieten. Was alles, das erzählt uns Stadtführerin Claudia Radtke. Seit vielen Jahren zeigt sie Touristen und Interessierten die schönsten Ecken von Nürnberg.

Leadin

Der Stadtteil St. Johannis in Nürnberg mit den roten Sandsteinhäusern, verwinkelten Gassen und wunderschönen Gärten ist eines der ältesten Viertel von Nürnberg. Und St. Johannis hat wirklich viel zu bieten. Was alles, das erzählt uns Stadtführerin Claudia Radtke. Seit vielen Jahren zeigt sie Touristen und Interessierten die schönsten Ecken von Nürnberg.

Claudia Radtke antwortet auf diese Fragen:

00:07 min (Timecode)

1. Frau Radtke, wir sind hier im Stadtviertel St. Johannis in Nürnberg. Können Sie uns einmal beschreiben, was das Besondere an diesem Viertel ist?

00:30 min

2. Was muss man hier unbedingt gesehen haben?

00:52 min

3. Wir sind hier in den Hesperidengärten mitten im Stadtviertel St. Johannis. Was ist das Besondere und die Geschichte dieser Gärten?

02:00 min

4. Klingt im ersten Moment vielleicht ein bisschen komisch, aber hier lohnt es sich ja angeblich sogar, dass man mal auf dem Friedhof vorbeischaut, oder?

02:58 min

5. Warum ist St. Johannis - auch bei den Einheimischen so beliebt?

03:54 min

6. Was hat das Viertel kulinarisch zu bieten?